

Sie sind hier: [Homepage](#) | [Branche](#) | [Evo-Tech – Hausmesse im Zeichen des Metalldrucks](#)
BRANCHE | 07.07.2017 | | 0 Bewertung(en) ★★★★★

Evo-Tech – Hausmesse im Zeichen des Metalldrucks

Unter dem Motto "Durch Materialvielfalt zur additiven Serienfertigung", lädt Evo-Tech zu seiner am 12. bis 13. Juli 2017 in Schörfling am Attersee stattfindenden Hausmesse. Den Besuchern soll unter anderem das neuentwickelte Metalldruckverfahren FMP präsentiert werden.



Mit dem FMP-Verfahren soll es möglich sein, Metallteile im additiven Fertigungsverfahren zu erstellen.

BASF

Neben einer Vielzahl an technischen Kunststoffen für die additive Serienfertigung und Praxisanwendungen sollen den Besuchern die aktuellen Forschungsergebnisse der JKU Linz im Bereich des 3D-Drucks in der Medizintechnik präsentiert werden. Das Unternehmen RHP-Technology wird Interessenten zusätzliche Einblicke in die Sintertechnologie bieten.

Mit der neuentwickelten Technologie, das auf dem FMP-Verfahren (Filament Metal Printing) beruht, soll jeder Evo-Lizer 3D-Drucker hochgefüllte Metallbauteile produzieren und anschließend sintern können. Das Unternehmen bedient sich dabei bekannten Technologien aus dem MIM / PIM Spritzguss. Dabei werden mit Metall hochgefüllte Kunststoffe verspritzt und anschließend gesintert.

Teil der Messe werden außerdem die Feierlichkeiten zur Auszeichnung mit dem Pegasus-Award, einem österreichischen Wirtschaftspreis. Das Unternehmen wurde in der Kategorie "Innovative Jungunternehmen" ausgezeichnet und stach dabei 300 andere Mitbewerber aus.

Evo-Tech ist ein global führender Anbieter von Komplettsystem in der Additiven Fertigung mit Kunden aus den Bereichen Automotive, Maschinen-, Werkzeugvorrichtungsbau, der Elektroindustrie sowie Bildungs- und Forschungseinrichtungen.